

Freie Universität Berlin unterstützt internationale Open-Access-Interessengemeinschaft

12.12.2019 | Internationalisierung Deutschlands, Bi-/Multilaterales

<https://oa2020.org/>

Hochschule schließt sich "Initiative OA2020" an, die das frei zugängliche Publizieren als Regelfall anstrebt.

Die Freie Universität unterstützt eine internationale Interessengemeinschaft zum Ausbau des Veröffentlichens von Forschungsergebnissen ohne Zugriffsbeschränkungen. Sie schloss sich durch Unterzeichnung einer Expression of Interest der Initiative OA2020 an, die das frei zugängliche Publizieren als Regelfall anstrebt; die Abkürzung steht für Open Access 2020. Das Aktionsbündnis, dem mehr als 100 Hochschulen und Forschungseinrichtungen weltweit angehören, hat es sich zum Ziel gemacht, Mittel für die Finanzierung nachhaltiger Open-Access-Publikationsmodelle aufzuwenden, die bislang für die Bezahlung von Abonnements kostenpflichtiger wissenschaftlicher Journals eingesetzt werden. Darüber hinaus fördert OA2020 innovative Formen des Open-Access-Publizierens.

Quelle: Freie Universität Berlin

Redaktion: 12.12.2019 von Tim Mörsch, VDI Technologiezentrum GmbH

Länder / Organisationen: Global

Themen: sonstiges / Querschnittsaktivitäten

[Zurück](#)

Weitere Informationen